NACHRICHTEN
Österreich

Schüsse in Hamburg-Rahlstedt: Polizei sucht Zeugen nach Gewaltdelikt!

Ein 23-jähriger Mann wurde in Hamburg-Rahlstedt durch Schüsse verletzt. Die Polizei sucht dringend Zeugen der Tat vom 26. Oktober.

Schimmelreiterweg, 22143 Hamburg, Deutschland - Ein schockierendes Verbrechen erschüttert Hamburg-Rahlstedt! In der Nacht von Samstag auf Sonntag, am 26. Oktober 2024, wurde ein 23-jähriger Mann vor dem Haus seiner Lebensgefährtin von mehreren maskierten Angreifern angegriffen und durch Schüsse schwer verletzt. Die Täter, die in einem weißen Pkw entkamen, verursachten mit ihrem brutalen Übergriff Angst und Schrecken.

Die grausamen Ereignisse ereigneten sich gegen 23:58 Uhr, als der junge Mann sein Auto verließ. Plötzlich stellte er sich mehreren dunkel gekleideten Männern gegenüber, die ohne Vorwarnung auf ihn schossen. Sofortige Hilfe kam durch die alarmierten Einsatzkräfte, die den Mann, dessen Verletzungen nicht lebensbedrohlich waren, schnell medizinisch versorgten. Er wurde in ein Krankenhaus transportiert, wo er weiter behandelt wird. Trotz einer großangelegten Fahndung mit über einem Dutzend Streifenwagen und Hundeführern bleibt die Polizei bislang ohne Erfolg.

Auf der Suche nach Hinweisen

Die Ermittlungen wurden fortgesetzt, nachdem der Kriminaldauerdienst inzwischen die Mordkommission übernahm. Nun stehen die Hintergründe der brutalen Tat im Fokus der

Ermittler. Ein Aufruf an die Bevölkerung: Wer etwas Verdächtiges beobachtet hat oder Hinweise zu den Tätern geben kann, wird gebeten, sich umgehend bei der Polizei Hamburg zu melden unter der Telefonnummer 040/4286-56789.

In der Zwischenzeit bleibt die Sorge unter den Anwohnern groß. Was ist der Grund für diese Gewalt? Die Polizei ist entschlossen, den Fall aufzuklären und die Täter hinter Gitter zu bringen. Während die Ermittlungen laufen, bleibt die Gefahr im Verborgenen – Hamburg-Rahlstedt ist nicht mehr sicher!

Details	
Ort	Schimmelreiterweg, 22143 Hamburg, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at